

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Piéfort du Franc König Heinrichs IV. von Frankreich, 1607</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19445</p>
--	---

Beschreibung

Die Vorderseite dieses seltenen Dickabschlags von 1607 zeigt ein belorbeertes Brustbild Heinrichs IV., der gekleidet ist in einen reich verzierten Harnisch. Die Umschrift gibt seinen Titel an: „* HENRICVS . IIII . D . G . FRANCO . ET . NAVARRAE . REX.“ Ein Lilienkreuz mit gerollten Blättern ziert die Rückseite. Die Mitte des Kreuzes bildet die Initiale des Königs, umrissen von je drei Punkten. Die Randschrift „. PERENNITATI * PR / INCIPIS * GALLIAE / . RESTITVTORIS.“ (Lang lebe der Fürst, der Retter Frankreichs) soll an das Friedenswerk Heinrichs IV. erinnern, der mit dem Toleranzedikt von Nantes und dem Frieden von Vervins 1598 den fast 50 Jahre andauernden französischen Religions- und Bürgerkriegen ein Ende gesetzt hatte. Das „A“ auf der Rückseite weist Paris als Prägungsort dieses Dickabschlags aus.

[Miriam Régerat-Kobitzsch]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 39 mm, Gewicht: 56,71 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1607
	wer	
	wo	Paris
Beauftragt	wann	

	wer	Heinrich IV. von Frankreich (1553-1610)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich IV. von Frankreich (1553-1610)
	wo	

Literatur

- Jean Lafaurie; Pierre Prieur (1956): Les monnaies des rois de France de François Ier à Henri IV. Paris
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ... Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae, S. 118, linke Spalte, unten